

BAUMGÄRTNER, Ingrid, Rezension zu: STRATMANN, Martina, Hinkmar von Reims als Verwalter von Bistum und Kirchenprovinz (Quellen und Forschungen zum Recht im Mittelalter 6), Sigmaringen 1991, in: Historisches Jahrbuch 112 (1992) S. 195.

STRATMANN Martina, Hinkmar von Reims als Verwalter von Bistum und Kirchenprovinz (= Quellen und Forschungen zum Recht im Mittelalter 6). Sigmaringen, Jan Thorbecke, 1991, XI u. 85 S.

Vorl. Studie (ursprünglich Teil einer Bonner Diss.) bildet die systematische Auswertung der ebenfalls von der Autorin edierten und kommentierten »Collectio de ecclesiis et capellis«, eines im Auftrag Karls des Kahlen verfaßten Rechtsgutachtens zum Eigenkirchenwesen (MGH Fontes Iuris Germanici Antiqui Bd. 14), in das Hinkmar seine Vorstellungen von Diözesangesetzgebung, schriftlicher Verwaltungspraxis und bischöflicher Amtsführung gezielt einfließen ließ. Anhand der ausgeprägten Schriftlichkeit (im Umgang mit Diözesanklerikern und Suffraganbischöfen sowie im kirchlichen Prozeßwesen) und des umfassenden Aufgabenbereichs eines frühmittelalterlichen Bischofs (pastorale Funktion, Aufsicht über Kirchen und Klöster, Wahrung des kirchlichen Besitzstands, Visitation, Abhaltung von Diözesansynoden, Armenfürsorge und Unterweisung von Klerus und Volk) verdeutlicht Verf. das beispielgebende Wirken Hinkmars in seinem Bistum.

*Augsburg*

*Ingrid Baumgärtner*